



Würzburg, 24. Mai 2018

Antrag zum Studentischen Konvent

Internationalisierung der Universität mit Konzepten versehen

Der Studentische Konvent bekennt sich freimütig zur Internationalisierung der Julius-Maximilians-Universität. Gleichzeitig fordert der Studentische Konvent eine Überprüfung der bisher getroffenen Maßnahmen, um die Effizienz und den internationalen Gedanken an sich zu steigern.

Konkret wird gefordert:

- Jede bereits geschlossene Memoranda of Understanding (MoU) ist auf den Prüfstand zu stellen
- Solche MoU's, aus denen bisher keine konkreten Maßnahmen entstanden sind, sollen aufgelöst werden

Weiter fordert der Studentische Konvent die Universitätsleitung dazu auf ein Konzept zu erstellen wie die internationale Arbeit in den nächsten 5 Jahren gestaltet werden soll.

Dabei soll insbesondere berücksichtigt werden:

- Eine Schwerpunktsetzung der Universität, sowie potentieller Partner nach Fächern
- Eine wertebasierte Auswahl der eigenen Partner
- Die Erhöhung von Studiengängen mit integriertem Auslandsaufenthalt, sowie die Erhöhung von gemeinsam eingerichteten Studiengängen
- Die Steigerung der Anzahl von Austauschprogrammen
- Die problemlose Anerkennung von im Ausland erbrachten Leistungen
- Eine Professionalisierung im Bereich International Office